



<https://biz.li/2mwl>

# ZWEI EINSÄTZE FÜR DIE LAATZENER FEUERWEHR AM SONNABEND

Veröffentlicht am 11.08.2019 um 11:53 von Redaktion LeineBlitz

Zwei Mal mussten die ehrenamtlichen Helfer der Ortsfeuerwehr Laatzener am Sonnabend ausrücken. Erst befreiten sie ein Kind nebst Hund aus einem Aufzug später dann rückten sie wegen einer ausgelösten Brandmeldeanlage aus.. Um 17.45 Uhr ging es in die Otto-Hahn-Straße, dort öffnete die Tür eines Aufzuges nicht. Die Feuerwehr öffnete mit Spezialwerkzeug in der 5. Etage die Tür. Ein etwa acht bis zehn Jahre alter Junge mit einem kleinen Mischlingshund auf dem Arm konnte daraufhin unverletzt die Kabine verlassen. Um 18.10 Uhr war die Besatzung des Hilfeleistungslöschfahrzeugs bereits wieder eingerückt. Mit drei Fahrzeugen und einem guten Dutzend Kräften rückte die Laatzener Ortsfeuerwehr



gegen 22.40 Uhr zur Flüchtlingsunterkunft in der Gutenbergstraße aus. Die Brandmeldeanlage signalisierte Rauchentwicklung. Vor Ort gab es schnell Entwarnung, ein Feuer oder Rauch waren im 3. Obergeschoss nicht zu sehen. Allerdings lagen Aschereste in dem Zimmer. Vermutlich hatte jemand in der Etage geraucht, starker Geruch von Deospray sollte vermutlich den Geruch überdecken. Um 23.15 Uhr waren die Helfer wieder im Sankt-Florian-Weg eingerückt.